



DIE UNABHÄNGIGEN

(Bürgerinnen und Bürger für Hennef e.V.)

Fraktionsbüro: 53773 Hennef, Frankfurter Straße 97, Neues Rathaus,
1. OG, Zimmer 1.04, Telefon: 02242/888208, Telefax: 02242/8887208
Im Internet finden Sie uns unter: <http://www.unabhaengige-hennef.com>

Herrn Bürgermeister
Klaus Pipke

Frankfurterstraße 97
53773 Hennef

EINGEGANGEN

25. Okt. 2017

Erl.....

Hennef, den 24.10.2017

Betreff: Auswirkungen des Bonner Modells

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
bitte nehmen Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung
des zuständigen Ausschusses:

Anfrage:

Die Verwaltung in Bonn hat ein so genanntes „Bonner Modell“ entwickelt, das
dort beim Bau von Kitas zur Anwendung kommt.

Was genau verbirgt sich hinter diesem Modell und kann es sinnvoll und
insbesondere kostensparend sein, das Modell für Hennef zu übernehmen bzw.
erforderlichenfalls zu adaptieren?!

Mit freundlichen Grüßen

- Norbert Meinerzhagen -

Das SGB baut drei neue Kitas nach dem Bonner Modell

Derzeit entstehen drei Kita-Neubauten nach dem Bonner Modell, die bis Ende des Jahres fertiggestellt werden. Hier die Baustelle in Beuel.

Mit dem Bonner Modell hat das städtische Gebäudemanagement (SGB) ein Konzept entwickelt, das unabhängig von der Gruppenanzahl und Form die ersten drei Planungsphasen vereinfacht und beschleunigt - von der Grundlagenermittlung über den Vorentwurf bis zur Entwurfsplanung. Die konzeptionelle Planung des Bonner Modells wurde mit der Behindertengemeinschaft Bonn abgestimmt: Sämtliche Zugänge sind barrierefrei, zur Einrichtung gehört eine behindertengerechte Toilette und das Obergeschoss ist mit einem Aufzug barrierefrei erreichbar.

Der Kindergarten wird nach dem "KfW-Effizienzhaus 55"- Standard gebaut. Im konkreten Fall heißt das, vor Ort kommt eine Erdwärmepumpe und eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung zum Einsatz. Eingebaut wird zudem eine Fußbodenheizung. Sie wird über eine Niedertemperaturheizung betrieben. Auf dem niedrigen Temperaturniveau kann Heizwärme wirtschaftlicher bereitgestellt werden.

In den Ferien steht in den drei Neubauten vor allem der Innenausbau auf dem Programm: Der Estrich wird verlegt, die Wände werden verputzt, Die Heizungs-, Lüftungs- und die Sanitäreinrichtungen werden eingebaut. Außerdem finden Elektroarbeiten statt.

Zahlen, Daten und Fakten zu den drei Kitas

Alle drei Kitas sollen zukünftig vier Gruppen beherbergen. Sie verfügen über eine Grundfläche von jeweils rund 800 Quadratmetern. Die Kosten liegen bei rund 2,7 Millionen Euro pro Bau - Kita Mörikestraße in Dransdorf und Rilkestraße in Beuel - sowie knapp drei Millionen Euro für die Kita im Neubaugebiet Am Hölder in Röttgen. Zur Finanzierung erhält die Stadt teilweise Zuschüsse von Bund und Land. Alle drei Neubauten werden voraussichtlich im November 2017 fertiggestellt. Sie werden danach in Abstimmung mit dem Jugendamt in Betrieb genommen.

Weitere Informationen rund um das Thema Kindergarten gibt es hier:
URL: http://www.bonn.de/familie_gesellschaft_bildung_soziales/kin_d_jugend_familie/kindergarten/index.html?lang=de

Letzte Aktualisierung: 23. August 2017